H Rec July 23
Ans July 10 1874
Hildmann

Berlin d. 30ten Juni 1874.

Hochgeehrtester Herr!

Da ich in Paris und London bei H. Pfersdorff Gelegenheit hatte, viel von Ihnen zu hören, so möchte ich Sie bitten, mir gütigst gestatten zu wollen, in Folgendem eine Bitte vorzutragen. Möge es Sie nicht befremden, daß ich, Ihnen ein Unbekannter, es wage Sie zu belästigen, da Sie ja wissen, wie schwierig es hier ist, ohne bedeutende Geldmittel, sich eine Cacteen Sammlung anzulegen. Ich besaß vor dem Kriege eine bedeutende Sammlung derselben in Lyon (Frankreich) wo ich 3 Jahre etablirt war, welche ich theils von H. Pfersdorff hatte, theils der Güte des H. Dr Weber verdankte, welcher so freundlich war, mir von den Samen, welchen er aus Mexico mitbrachte, abzugeben. Ich habe mich nun seit einem Jahre hier in Berlin etablirt, da ich vor 2 Jahren Frankreich verlassen mußte und

und

leider auch meine ganze Sammlung einbüßte.
Ich habe nun wohl meine Sammlung wieder
auf einige hundert Varietäten gebracht, aber
es fehlen mir gerade die seltensten Arten,
weil die Höhe der Preise die Beschaffung
derselben sehr schwierig macht. Würde es
Ihnen vielleicht möglich sein und wenn es vielleicht
mit nicht zu vielen Umständen für Sie
verknüpft sein, wenn Sie mir etwas
Samen zukommen lassen könnten, — oder aber
würden Sie mir vielleicht Adressen ~~oder~~ Handels
gärtnern oder Personen in Mexico angeben
können, welche die Cacteen in botanischer Hin-
sicht kennen und sich mit der Verbreitung der-
selben abgeben. Da gerade hier in Deutschland
die Liebhaberei für Cacteen in Abnahme
begriffen ist, so habe ich mir die Aufgabe
gestellt, dieselbe wenn möglich neu zu
beleben und den Cacteen die größt mögliche
Verbreitung zu geben.

Wollen Sie es nochmals gütigst verzeihen, wenn ich gewagt habe, Sie mit einer solchen Bitte zu belästigen; ich würde mich glücklich schätzen, wenn Sie derselben einige Berücksichtigung schenken wollten.—

Ich habe leider von dem H. Dr. Poselger (hier) erfahren, dass alle Freunde der Cacteen-kunde den Verlust des H. Dr. Weber zu beklagen haben, welcher im letzten Kriege seinen Tod gefunden haben soll.—

In Erwartung gefälliger Antwort habe die Ehre zu sein

Hochachtungsvoll u. ergebenst

H. Hildmann

Schulstrasse No 44 Berlin

Rec July 23
Ans July 10, 1874

Berlin 30ten June1872

Hochgeehrtester Herr

Da ich in Paris u.London bei H.Exz. Persdorff Gelegenheit hatte viel von Ihnen zu hören so möchte ich Sie bitten mir gutigst gestatten zu wollen in folgende meine Bitte vorzutragen. Möge es Sie nicht befremden dass ich Ihnen ein Unbekannter es wage Sie zu belästigen da Sie ja wissen wie schwierig es hier ist ohne bedeutende Geldmittel sich eine Cacteen Sammlung anzulegen.Ich besass vor dem lange eine bedeutende Sammlung derselben in Lyon(Frankreich) wo ich 3 Jahren etabliert war welche ich theils vom Exz. Persdorff hatte, theils der Gute des Exz. Dr. Weber verdankbar welcher meist freundlich war, mir von Samen welche er aus Mexico mitbrachte abzugeben. Ich habe mich nun seit einem Jahre hier in Berlin etabliert da ich vor 2 Jahren Frankreich verlassen musste

und

leider auf meine ganze Sammlung einbässte. Ich habe nun wohl meine Sammlung wieder auf einige Hundert Varietäten gebracht aber es fehlen mir gerade die selteren Arten weil die Höhe der Preise die Beschaffnung derselben sehr schwierig macht. Werde es Ihnen vielleicht möglich sein und wurde es vielleicht mit nicht zu viele Um särten für Sie verknüpft sein wenn Sie mir etwas Samen zukommen lassen könnten, oder aber wurden Sie mir vielleicht Addressen grosse Handelsgarten oder Personen in Mexico angeben können welche die Cacteen in Botanischer Hinsicht kennen und sich mit der Verbreitung derselben abgeben.Zu gerade hier in Deutschland die Liebhaberei für Cacteen im Abnehme begriffen ist, so habe ich mir die Aufgabe gestellt dieselbe wenn möglich nun zu beleben und den Cacteen die grösste mögliche Verbreitung zu geben.

Wollen Sie mich mal gutigst vergeben wenn ich gewagt habe Sie mit einer solchen Bitte zu belästigen; ich wurde mich glücklich schätzen wenn Sie derselben einige Berucksichtigung schenken wollten.

Ich habe leider von dem H.Exz. Poselgar(hier) erfahren dass alle Freunde der Cacteen könnte den Verlust Der Exz. Dr. Weber zu beklagen haben welcher in letzten Kriege seinen Tod gefunden habe soll.

In Erwartung gefälliger Antwort habe die Ehre zu sein

Hochachtungsvoll und Ergebenst

H. Hildmann

Schulstrasse N:o 44   Berlin

Translit. Eliasson9/2001

Brief von Hildmann an Engelmann

Eingeg. 23. Juli (1872)
Beantw. 10. Juli 1874

<u>Berlin d. 30ten Juni 1872</u>

Hochgeehrtester Herr!

Da ich in Paris und London bei H. Pfersdorff Gelegenheit hatte, viel von Ihnen zu hören, so möchte ich Sie bitten, mir gütigst gestatten zu wollen, in Folgendem meine Bitte vorzutragen. Möge es Sie nicht befremden, dass ich, Ihnen ein Unbekannter, es wage Sie zu belästigen, da Sie ja wissen, wie schwierig es hier ist, ohne bedeutende Geldmittel sich eine Cacteen Sammlung anzulegen. Ich besaß vor dem Kriege eine bedeutende Sammlung derselben in Lyon (Frankreich), wo ich 3 Jahre etabliert war, welche ich theils von H. Pfersdorff hatte, theils der Güte des H. Dr. Weber verdankte, welcher so freundlich war, mir von dem Samen, welchen er aus Mexico mitbrachte, abzugeben. Ich habe mich nun seit einem Jahr hier in Berlin etabliert, da ich vor 2 Jahren Frankreich verlassen musste

und

leider auch meine ganze Sammlung einbüßte. Ich habe nun wohl meine Sammlung wieder auf einige Hundert Varietäten gebracht, aber es fehlen mir gerade die seltenen Arten, weil die Höhe der Preise die Beschaffung derselben sehr schwierig macht. Würde es Ihnen vielleicht möglich sein und würde es vielleicht mit nicht zu vielen Umständen für Sie verknüpft sein, wenn Sie mir etwas Samen zukommen lassen könnten, oder aber würden Sie mir vielleicht Adressen von Handelsgärtnern oder Personen in Mexico angeben können, welche die Cacteen in botanischer Hinsicht kennen und sich mit der Verbreitung derselben abgeben. Da gerade hier in Deutschland die Liebhaberei für Cacteen im Abnehmen begriffen ist, so habe ich mir die Aufgabe gestellt, die selbe wenn möglich neu zu beleben und den Cacteen die größt mögliche Verbreitung zu geben.

Wollen Sie vielmals gütigst vergeben, wenn ich gewagt habe, Sie mit einer solchen Bitte zu belästigen; ich würde mich glücklich schätzen, wenn Sie derselben einige Berücksichtigung schenken wollten.
Ich habe leider von dem H. Dr. Poselger (hier) erfahren, dass alle Freunde der Cacteen-Kunde den Verlust des H. Dr. Weber zu beklagen haben, welcher im letzten Kriege seinen Tod gefunden haben soll. –
In Erwartung gefälliger Antwort habe die Ehre zu sein

Hochachtungsvoll und ergebenst

H. Hildmann
<u>Schulstraße N° 44   Berlin</u>

Transciption by Othmar Appenzeller – Jan. 2015

Rec'd July 23
Ans July 10, 1874

Berlin June 30th 1872

Most honored Sir

I heard a lot about you in Paris and Berlin from His Excellency Persdorff and I would like to ask you to allow me to put the following request before you. I hope that it does not put you off to have a stranger bother you but you know how difficult it is to start a new Cactus collection without lots of money. I had earlier a considerable collection in Lyon(France) where I stayed three years, in part as gifts from Exc. Persdorff in part due to the kindness of Dr. Weber who was kind enough to give me seeds he had brought with him from Mexico. I had to leave France two years ago and am now established here in Berlin but unfortunately had to leave

my collection behind. Now that I have brought my collection back to about one hundred specimens I still lack the more rare varieties, which are hard to acquire because of the high prices. Would it be possible and not too complicated for you to let me have some seeds or could you put me in touch with large nurseries in Mexico or individuals who know Cacti as plants and take care of their distribution. Just now there is a decrease in the love affair with Cacti in Germany and I have taken it as my task to liven it up again and give Cacti as wide a distribution as possible.

Please forgive me for my temerity in approaching you with such a request; I would be so very happy if you could give it some consideration

I am sorry to have learned from Exc. Poselgar(here) that we friends of cacti must all rue the death of Dr. Weber in the last war.

Awaiting your positive reply I have the honor to be yours

Respectfully and affectionately

H. Hildmann

Schulstrasse N:o 44 Berlin

Transl. Eliasson 9/2001